

Protokoll

aufgenommen über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderats am Mittwoch, den 03.06.2013.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend:

Hennerbichler Alfred (Vorsitzender – Bürgermeister)

Hinterndorfer Helmut

Frühwirth Martin

Hohl Johann

Huber Johannes

Penz Thomas

Mag. Reichard Reinhold

Stiedl Veronika

Fichtinger Heinrich

Rametsteiner Johann

Hechinger Adelheid

Grünstäudl Johann

Stieger Margit

Pfeiffer Christian

Steininger Herbert

Kropfreiter Franz

Kitzler Manfred

Entschuldigt:

Holzmann Franz

Nicht entschuldigt:

Huber Franz

Schriftführer:

Stiedl Veronika

Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 24.04.2013
2. Baugrundverkauf - Hohl Johann und Doris
3. ABA Arbesbach – Tauchmotorpumpen - Auftragsvergabe
4. Güterwegerhaltungsmaßnahmen - Vergabe
5. Sanierung – Schachtabdeckungen – Vergabe
6. Energiebeauftragter – Angebot – Fa. Hydro-Ingenieure
7. Ehrung – Paumann Konrad
8. Allfälliges (Übereinkommen – Lichtservice, Rückblick – Stübing,)
9. Genehmigung des Protokolls des nicht öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 24.04.2013

Die Sitzung ist mit Ausnahme von TOP 9 öffentlich!

Da Bgm. Hennerbichler, GR Reichard und GR Pfeiffer aufgrund des plötzlichen Ablebens von Herrn Rupert Klinger an der Totenwache teilnehmen, eröffnet Vzbgm. Veronika Stiedl die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte.

Wie mit Bgm. Hennerbichler im Vorfeld vereinbart, wird der Pkt. 8 (Informationen) der TO vorgezogen und in Abwesenheit der oben genannten Personen abgehandelt.

TOP 8:

Unterzeichnung des Lichtservice-Übereinkommens am 29.04.2013

Sanierungskostenbeitrag: € 148.600,-- (exkl. UST)

Betreuungsentgelt: € 50,--/pro Lichtpunkt (exkl. UST)

Die erste Projektbeiratssitzung wurde am 27.05.2013 abgehalten. Es wurde die weitere Vorgangsweise besprochen. Zwischenzeitlich hat die EVN mit den heimischen Betrieben (Beneder, Göschl) die Gebietsaufteilung vereinbart. Die Lampen wurden bereits bestellt. Der Umbau bzw. die Umstellung auf LED wird in den Sommermonaten erfolgen.

Vzbgm. Stiedl berichtet über das Event „Österreich zu Gast in Stübing“ und bedankt sich bei allen Mitwirkenden, allen voran beim Verschönerungsverein und Dorferneuerungsverein, für die Präsentation unserer Gemeinde.

Bezüglich der AMS-Förderaktion Job 2000 wird über die diversen Kandidaten Bericht erstattet. Da die jüngeren Arbeitskräfte aus Bad Traunstein über keinen Führerschein verfügen, wurde seitens des AMS (Herr Steinbauer) eine Liste mit älteren arbeitssuchenden Personen zur Verfügung gestellt. Aufgrund eines Vorstellungsgesprächs wurde mit heutigem Tag Herr Einfalt Hermann (59 Jahre) aus Groß Gerungs aufgenommen. Er soll die Gemeindearbeiter bei den Maurerarbeiten im „Klingerhaus“ unterstützen. Da es sich hierbei um eine 50+-Person handelt, werden die Personalkosten vom AMS mit 75 % gefördert (maximal sechs Monate).

Um 20.15 Uhr erscheinen Bgm. Hennerbichler und GR Reichard. Sodann übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz. Er begrüßt alle nochmals, stellt die Beschlussfähigkeit fest, bringt folgenden Dringlichkeitsantrag ein und begehrt die Aufnahme in die heutige Sitzung:

- Arbesbach 89 (Lichtenwallner Heinz) - Anschluss an das öffentliche Wasserleitungsnetz

Beschlüsse

Der eingebrachte Dringlichkeitsantrag wird einstimmig zur Behandlung angenommen und der begehrte Punkt in die Sitzung aufgenommen (TOP 10).

TOP 1:

Das Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils der letzten Gemeinderatssitzung (24.04.2013) wurde an alle Gemeinderäte versandt. Da keine Einwände vorgebracht wurden, gilt es als genehmigt.

TOP 2:

Herr Johann Hohl (Eltern Hohl Johann und Regina, Arbesbach 160) und seine Gattin Doris haben den Wunsch geäußert, die Parz. 786/8 im Gesamtausmaß von 1.043 m² als Bauplatz kaufen zu wollen. Es wurde zwischenzeitlich von Mag. Martin Rausch, Groß Gerungs, ein Kaufvertrag ausgearbeitet, der in Kürze zur Unterschrift gelangt. Die Kaufsumme (€ 18,--/m²) beläuft sich auf € 18.774,--.

Vor Abstimmung verlässt GR Johann Hohl wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Antrag des Bürgermeisters seitens des Gemeindevorstands:

Der GR möge dem Grundkauf für besagtes Grundstück zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr Hohl wird wieder in den Saal gebeten. GR Pfeiffer erscheint zur Sitzung. (war ebenfalls entschuldigt bei der Totenwache für Herrn Klinger)

TOP 3:

Unter Top 9 der Gemeinderatssitzung vom 21.02.2013 wurden aufgrund der VEXAT-Verordnung die Adaptierungsmaßnahmen für die Elektro-Messsteuerregelungstechnischen Anlagen (EMSR) beschlossen und der Auftrag an das RLH Gmünd-Vitis für diese Arbeiten erteilt.

Nun hat die Fa. Hydro Ingenieure, Krems-Stein, im Auftrag der Gemeinde eine unverbindliche Preisanfrage bezüglich der Umrüstung von fünf Stück EX-geschützter Tauchmotorpumpen durchgeführt. Es wurden drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen:

RLH Gmünd; Fa. Kugler aus Gföhl; Fa. Ledermüller aus Martinsberg -

Das Ergebnis lautet wie folgt:

	RLH Gmünd-Vitis	Kugler	Ledermüller
OG01 - ARA Pretrobruck und Wiesensfeld	€ 2.839,00	€ 2.169,80	€ 3.557,64
OG02 - ABA Arbesbach - VEXAT - Pumpwerke	€ 16.146,50	€ 14.901,22	€ 16.660,00
	RITZ	RITZ	RITZ
Zwischensumme	€ 18.985,50	€ 17.071,02	€ 20.217,64
Alternative Pumpen	€ 0,00	-€ 4.134,00	-€ 2.503,50
		HIDROSTAL	HIDROSTAL
Endsumme	€ 18.985,50	€ 12.937,02	€ 17.714,14

Die Firmen wurde bei der Anbotslegung aufgefordert, dass derzeit installierte Fabrikat (RITZ, Freistrom-Laufrad-Pumpen) sowie zusätzlich ein alternatives Pumpenfabrikat (mit gleicher Förderhöhe etc.) anzubieten. Die angebotenen Alternativpumpen der Fa. Kugler und Ledermüller sind Schraubenzentrifukalradpumpen. Diese weisen einen weit höheren Wirkungsgrad auf. Sie verbrauchen weit weniger Energie (ca. 60% der derzeitigen Pumpen), es wäre mit einer jährlichen Einsparung von ca. 3000kWh (ca. € 400,-- - exkl. Ust.) zu rechnen. Außerdem sind auch die Anschaffungspreise bei diesen Pumpen geringer.

Antrag des Bürgermeisters seitens des Gemeindevorstands:

Der GR möge dem Best-/Billigstbieteranbot der Fa. Kugler/Gföhl zustimmen und den Auftrag an sie erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4:

Es wurde eine Ausschreibungsunterlage bezüglich der Aspaltierungsarbeiten im Jahr 2013 (Güterwegerhaltungsprogramm) an die Fa. Strabag und Swietelsky versendet.

Folgende Ergebnisse liegen nun vor:

Fa. Strabag: € 75.292,40 (exkl. MwSt.)

Fa. Swietelsky: € 83.286,37 (exkl. MwSt.)

Antrag des Bürgermeisters seitens des Gemeindevorstands:

Der GR möge dem Billigstbieteranbot der Fa. Strabag zustimmen und den Auftrag an sie erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5:

Ebenso haben die Firmen Swietelsky und Strabag Angebote bezüglich Schachtdeckelsanierungsarbeiten vorgelegt.

Diese Angebote sind allerdings inhaltlich nicht vergleichbar, da die Fa. Swietelsky eine neuartige Sanierungsmethode mit selbstnivellierenden Schachtdeckeln anbietet. Weil die Schachtdeckeln speziell im Markt durch die strengen Winter und die Salzstreuung stark in Mitleidenschaft gezogen werden, soll - da die herkömmliche Sanierungsmethode leider nicht sehr langlebig ist - diese neuartige Variante getestet werden. Das Angebot für diese Sanierung (10 Deckel) beläuft sich auf € 8.855,60 (exkl. UST).

Antrag des Bürgermeisters seitens des Vorstands:

Der GR möge dem Angebot der Fa. Swietelsky zustimmen und den Auftrag zur Schachtdeckelsanierung an sie erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6:

In der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2012 unter TOP 4 wurde das Thema „Energiebeauftragter der Gemeinde“ ausführlich behandelt. Damals fand sich kein Mitglied des Gemeinderates, der diese Agenden übernehmen wollte.

Die Fa. Hydro Ingenieure hat nunmehr das Angebot gestellt, diese Tätigkeit für die Marktgemeinde Arbesbach zu übernehmen. Sie würden zum einen die Erfassung der Daten für die Einrichtung und Fortführung der Energiebuchhaltung und weiters die Beratung und Information des Endverbrauchers in Fragen der Energieeffizienz sowie die Erstellung des jährlichen Berichtes übernehmen.

Da immer mehr Aufgabenbereiche an die Gemeinde herangetragen werden und auch bei der angebotenen Variante ein Großteil des Arbeitsaufwandes bei der Gemeinde bleibt, soll das Angebot der Fa. Hydro Ingenieure nicht in Anspruch genommen werden. Die Gemeinde weiß ohnehin, wo die Energieschwachstellen bei den Gemeindeimmobilien zu suchen sind, kann aber aus finanzieller Sicht diverse Sanierungen (Thermische Sanierung, Umstellung der Heizung, ...) nicht realisieren.

Antrag des Bürgermeisters seitens des Vorstands:

Der GR möge vom Angebot der Fa. Hydro Ingenieure keinen Gebrauch machen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7:

Am 23.06.2013 feiert die „Öffentliche Bibliothek in gemischter Trägerschaft“ das 20-jährige Bestehen mit einem Festakt. Landesrat Wilfing wird in diesem Zusammenhang Herrn Konrad Paumann für seine langjährige Tätigkeit als Bibliotheksleiter Dank und Anerkennung aussprechen. Seitens der Gemeinde soll Herrn Paumann auch eine Auszeichnung zukommen.

Herr Paumann hat großen Anteil am Bestehen der Bibliothek und steckt sehr viel Energie, Zeit und Engagement in diese von der Bevölkerung sehr gut angenommene Institution. Durch seine initiierten Aktionen im Laufe des Jahres werden auch schon Kleinstkinder mit dem Medium Buch vertraut gemacht, was besonders in der heute so technisierten Welt der Computerspiele, Gameboys etc. sehr wichtig ist. Lesen hat in unserer Kultur eine enorme Bedeutung. Wir brauchen es in vielen Alltagssituationen und in den meisten Berufen. Lesen erschließt uns ganze Lebens- und Kulturbereiche und ist ein zentrales Instrument für den Erwerb von Bildung. Hier hat Herr Paumann durch seinen Einsatz in Arbesbach und Umgebung sehr viel bewirkt und dafür soll ihm bei diesem Anlass gebührend gedankt werden.

Antrag des Bürgermeisters seitens des Gemeindevorstands:

Der GR möge der Verleihung der „Silbernen Ehrennadel der Marktgemeinde Arbesbach“ an Herrn Paumann zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9:

Siehe nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

TOP 10:

Herr Lichtenwallner Heinz, Arbesbach 89, hat an die Gemeinde das Ansuchen gestellt, aufgrund vermehrter Probleme mit der Wasserqualität seines Hausbrunnens, an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen zu werden.

Antrag des Bürgermeisters seitens des Gemeindevorstands:

Der GR möge dem Anschluss des Anwesens Arbesbach 89 an die Ortswasserleitung zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Allfälliges :

- Penz Thomas:
Er berichtet von „Beschwerden“ der Wirtsleute bezüglich der „Wirtshausmusi“ am Pfingstmontag im Klingerhaus.
Bgm. Hennerbichler teilt mit, dass die Räumlichkeiten für keine Privatfeierlichkeiten genutzt werden und nur Vereine diese Lokalität nutzen dürfen. Beim besagten Event, der am Pfingstkirtag viele Besucher nach Arbesbach gebracht hat, kann natürlich über die Terminisierung diskutiert werden. GR Pfeiffer teilt dazu mit, dass die Arbesbacher Wirtshäuser an diesem Vormittag äußerst gut frequentiert waren und auch der Mittagstisch, z.B. im Gasthaus Bauer, sehr zufriedenstellend war.
Auch wurde von anderen Gemeinderäten der Umstand angesprochen, dass die bestehenden Wirtsleute selbst jede Möglichkeit hätten, solche Musikveranstaltungen durchzuführen und so ein „Mehr an Gästen“ zu bekommen.
Trotz dieser Rückmeldung sollen künftig Veranstaltungen im Klingerhaus nicht zeitgleich mit einem Kirtag oder ähnlichen Events abgehalten werden, um sich nicht den Unmut der heimischen Gastronomiebetriebe zuzuziehen.